

Gottes wort bleibt ewig,⁵⁰⁹ wenn Luters Wort schon verfleust. Es kan noch mag kein Sect auß Gott sein, weil sie wider Gottes vnfelschtes wort vnd seine wolgeordnete kyrche vnchristlich streitet, darumb ists vergeblich, das du dich mit disem wort des Herren trösten woltest. Wilt die Albern überreden, ob ewer newerung in Sachssen vnd [O 3r:] Meissen schon abgehe,⁵¹⁰ so 5
werds doch in andern landen vnd stedten bleiben. Solchs klippern gehört zum handwerck,⁵¹¹ wie wolt sonst ewer vbertrefflicher rhüm von der ewigkeit des worts (vnter welcher deck die Sect ligt)⁵¹² fur den leuten bestehn? Ey, Sorge nicht, Schweitz, Denmarck, Preussen vnd Engelant werden vnsern rhüm war machen, bey dem Luter vnd Zwingel bleiben, sollten sie gleich die 10
sele zum leibe vnd gut verlieren, also wirt das Interim wenig einigkeit machen, sagen sie. Were jnen trewlich leid, das es einigkeit mechte, weil sie verstehn, das jr schisma oder spaltung durch gemeine einigkeit vntergehn müsse. Darumb werden diese schulschreiber darob wachen (wenn andere schlaffen) vnd vnableßlich practicieren, domit die verhoffte einigkeit gemeiner 15
Religion verhindert werd. Welchs eitel gute frucht vnd gute werck sind, dero man von diesen Secten gewarten sol.

Auff diesen jren trost drewen sie vns mit jrer Herschafft, als werd sie der Churfurst⁵¹³ schutzhalben nicht verlassen. Solchs ist die meynung jrer klein lautenden rede. Das sie dennoch wolten vnd freilich rhaten würden, man solt dis schisma wider die Römische oberkeit mit ge-[O 3v:]wapneter hand verteidigen. Heiliger Christ, wie durstet die leute nach newen vnglück. Sagen, sie seien zu leiden bereit. Ja freilich, die ersten zum thör hinauß vnd das arm burger vnd land volck in schlam darein sie es gefüret vntrewlich stecken 25
lassen, wie man dessen exempel von jnen weiß. Wöllen sie aber weichen, wie auch geredt wirt, so mögen sie hinstreichen,⁵¹⁴ hie helt nymand den andern. Das sie aber Gottes gepot hie zum offtermal fürwenden als das sie hir zu zwingen etc., vermögen sie nicht zu beweisen, vnd ist nicht mehr wedder⁵¹⁵ ein falsche beredung des einfeltigen mans. Komen aber daher mit der bekanten warheit, thun der Apostolischen Schrifft gewalt vnd vnrecht, 30
als darmit sie jre newerung zu decken wöllen. Welcher heretist kan nicht sagen, sein furgeben sey die bekennete warheit? Jsts drümb also? Wir sagen, schreien vnd bezeugen fur Gott, das man nymand heisset die warheit Göttilchs worts verleugnen, viel weniger verfolgen. Wer den Catholischen anderst nachsagt, der fellet das vrteil der herese selbst vber sich. 35

⁵⁰⁹ Vgl. I Petr 1,25.

⁵¹⁰ Erlöschen, verlassen, sterben. Hier wohl „erlischt, endet“. Vgl. Art. abgehen, in: DWb 1, 45f.

⁵¹¹ Klappern gehört zum Handwerk. Vgl. Wander, 2, 1366.

⁵¹² I Petr 1,25 war der Schlachtruf der Reformation. Vgl. dazu: Ludolphy, VDMIÆ, 279–282.

⁵¹³ Kurfürst Moritz von Sachsen. S. o. Anm. 250.

⁵¹⁴ Hingehen, durchschlüpfen. Hier wohl im Sinne von „entweichen, ausweichen“. Vgl. Art. hinstreichen, in: DWb 10, 1490.

⁵¹⁵ als.